



STADT ASCHAFFENBURG

Newsletter Inklusion + Bildung

Oktober 2024

Inklusion bedeutet für uns die Möglichkeit zur Teilhabe für alle. Es geht also um:

- Wertschätzung gesellschaftlicher Vielfalt
- Abbau von Barrieren und Diskriminierung
- Schaffen von strukturellen Rahmenbedingungen
- Chancengleichheit und Bildungsgerechtigkeit

Mit diesem Newsletter möchten wir einen Beitrag dazu leisten und richten unseren Blick dabei besonders auf das Thema Bildung.



INHALT

Lange Nacht der Demokratie - kostenfrei	2
Berufswegekompass	2
Kostenfreier Kino-Abend: Surf on, Europe	2
Leicht sprechen – leicht beraten: kostenfreier Online-Workshop für Fachkräfte.....	3
Bildungskonferenz „Da geht noch was! – Bildung und Integration“	3
Aschaffenburg und Deutschlands Außenpolitik in einer dynamischen Welt – Was bedeuten internationale Trends für uns?	3
Markt der Möglichkeiten: Digitale Medien sinnvoll nutzen	4
IQ von 130 oder höher! Wie geht man mit Hochbegabung um?.....	4
Sensibilisierung für Diskriminierung: kostenfreier Workshop für Fachkräfte	4
Angebote des Vereins NeuroDivers	4
Berufswegmesse inklusiv	5
Familienkongress mit Vortrag zu Teilhabe bei Familien mit behinderten Kindern	5



Lange Nacht der Demokratie - kostenfrei

02. Oktober von 17- 22 Uhr im Martinushaus Aschaffenburg

Die „Lange Nacht der Demokratie“ findet auch dieses Jahr wieder statt. Dabei wurde ganz bewusst die Nacht vor dem Tag der Deutschen Einheit als Termin gewählt. Denn ihr Ziel ist es, dass viele verschiedene Menschen gemeinsam über die Demokratie diskutieren und dadurch neue Begegnungen entstehen – von Politiker*innen über die Medien bis hin zu „normalen“ Bürger*innen.

Das Programm beinhaltet neben Essen, Musik und Kabarett auch sogenannte Demokratie-Stationen, an denen man direkt erproben kann, was genau Demokratie eigentlich bedeutet. Die Veranstaltung wird zum zweiten Mal in Aschaffenburg durchgeführt.

Mehr Informationen auf der [Internetseite](#) der Stadt Aschaffenburg

Berufswegekompass

05. Oktober von 9-14 Uhr in der Linde MH Arena (ehemals: f.a.n Arena)

Unter dem Motto „Nimm deine Zukunft in die Hand“ veranstalten die Wirtschaftsjunioren Aschaffenburg e.V. gemeinsam mit der IHK Aschaffenburg den Berufswegekompass. Dieser dient als eine Berufsorientierung. Verschiedene Anbieter*innen zeigen ihr Ausbildungs- und Studienangebot ebenso wie Praktikumsstellen. Es ist eine große Auswahl an Berufen vertreten. Interessierte erhalten durch Vorträge und Infostände Einblick in die unterschiedlichen Arbeitsbereiche und Berufe.

Mehr Informationen auf dieser [Internetseite](#)



Kostenfreier Kino-Abend: Surf on, Europe

7. Oktober 20 Uhr, Casino-Kino Aschaffenburg

Das Bildungsbüro der Stadt Aschaffenburg lädt ein in das Casino-Kino zum Dokumentarfilm „Surf on, Europe!“. Der Film dreht sich um das Leben von drei Surfbegeisterten, die jeweils ihre eigenen Kämpfe mit europäischen Normen und Idealen austragen. Majid, ein Kitesurfer, kämpft mit Visaproblemen, um seine Familie aus Marokko zu vereinen. Margaux organisiert Europas erstes LGBTQ-freundliches Surffestival, um Geschlechternormen herauszufordern. Rosy, ein Surfboard-Shaper, navigiert durch die Turbulenzen nach dem Brexit.

Im Anschluss moderiert Maili Wagner als stellvertretende Vorsitzende der Europa-Union Aschaffenburg eine gemeinsame Diskussion zum Film. Der Film ist eine Sondervorstellung anlässlich der Langen Nacht der Demokratie am 02.10.2024.

Reservieren Sie Ihre kostenlosen Tickets direkt über das Casino Kino unter 06021-4510772 oder an der Ticketkasse. Online-Reservierung ist hier nicht möglich.



Leicht sprechen – leicht beraten: kostenfreier Online-Workshop für Fachkräfte

10. Oktober von 10-12:30 Uhr

Beratende und Beratene starten nicht mit den gleichen Voraussetzungen in ein Gespräch: Sie nehmen verschiedene Rollen ein und verfügen über ein unterschiedliches Maß an Vorwissen. Sobald Sie sich als Berater*in verständlicher ausdrücken, schaffen Sie eine gemeinsame Gesprächsgrundlage und einen Austausch auf Augenhöhe. Die Fortbildung des Bildungsbüros wird vom Büro für Leichte Sprache Würzburg der Lebenshilfe Würzburg e.V. durchgeführt.

Anmeldung für den Workshop auf dieser [Internetseite](#)

Bildungskonferenz „Da geht noch was! – Bildung und Integration“

12. Oktober von 10-13:45 Uhr im kleinen Saal der Stadthalle Aschaffenburg

Unsere Gesellschaft wird immer vielfältiger. Zum Beispiel haben 19% der Kinder und Jugendlichen in Aschaffenburg einen ausländischen Pass. Außerdem hat die Pandemie gezeigt, dass viele Menschen beteiligt sind. Deshalb müssen Bildungsangebote weiterentwickelt werden, um allen Aschaffenburger*innen gute Bildungschancen bieten zu können. Ziel der Konferenz ist es, gemeinsam zu überlegen, wie dieser Prozess vorangetrieben werden kann. Dabei werden Vorträge zu diesen Themen gehalten:

- Bildung und Diversity
- Neustart im deutschen Schulsystem
- Kinderarmut in Aschaffenburg
- Sensibilisierung für Diskriminierung
- Interkulturelle Kommunikation
- Leicht verständliche Sprache
- Medienbildung = Meinungsbildung

Die Bildungskonferenz ist kostenfrei und es gibt Snacks und Getränke für die Besucher*innen! Eingeladen sind Fachkräfte, Ehrenamtliche und interessierte Bürger*innen.

Informationen und Anmeldung auf dieser [Internetseite](#)

Aschaffenburg und Deutschlands Außenpolitik in einer dynamischen Welt – Was bedeuten internationale Trends für uns?

14. Oktober von 18-20 Uhr in der Volkshochschule Aschaffenburg, ein Vortrag von Mirko Kruppa, Mitarbeiter des Auswärtigen Amtes

Internationale politische Entscheidungen wirken oft weit entfernt von unserem Alltag. Aber auch in Aschaffenburg hat die deutsche Außenpolitik Auswirkungen. Mirko Kruppa wird darüber sprechen, wie internationale Politik unser Leben vor Ort beeinflusst. Aschaffenburg als Stadt in Deutschland ist mit globalen Entscheidungen eng verbunden. Das zeigt sich unter anderem durch die Aufnahme von Flüchtlingen und den damit verbundenen Herausforderungen. Mirko Kruppa ist Experte im Bereich Außenpolitik, da er schon seit 2001 im Auswärtigen Amt arbeitet. Er kommt nach Aschaffenburg, um

über den Einfluss der deutschen Außenpolitik auf die lokale Ebene zu sprechen. Am Ende seines Vortrags ist Zeit, um zu diskutieren oder Fragen zu stellen.

Mehr Informationen auf der [Internetseite](#) der vhs

Markt der Möglichkeiten: Digitale Medien sinnvoll nutzen

17. Oktober ab 15:30 Uhr im JUKUZ – Jugend- und Kulturzentrum

Mitmachstationen für Kinder und Erwachsene. Man kann fotografieren, dokumentieren, Trickfilme erstellen oder Grundlagen des Programmierens lernen. Fachkräfte aus Kita und Hort erklären, wie digitale Bildung im Kita-Alltag und in Familien funktionieren kann. Die Veranstaltung richtet sich an Fachkräfte, die schon medienpädagogisch arbeiten. Aber auch interessierte Pädagog*innen, die erfahren möchten, wie gute Medienarbeit aussieht, sind eingeladen. Die Mitmachstände sind ab 17 Uhr geöffnet.



Anmeldung auf dieser [Internetseite](#)

IQ von 130 oder höher! Wie geht man mit Hochbegabung um?

17. Oktober von 19-20:30 Uhr im Saal der vhs Aschaffenburg

In dem Vortrag erzählt Claus Melder, der selbst hochbegabt ist, über das Leben und den Umgang mit einer Hochbegabung. Zum einen erklärt er, wie es sich anfühlt, eine hochbegabte Person zu sein. Zum anderen erörtert er, wie das Umfeld sensibel damit umgehen kann. Claus Melder ist Vorstandsmitglied von Mensa Deutschland, einem Verein für hochbegabte Menschen.

Mehr Informationen auf der [Internetseite](#) der vhs Aschaffenburg

Sensibilisierung für Diskriminierung: kostenfreier Workshop für Fachkräfte

22. Oktober von 10-17 Uhr

Diskriminierung und Zuschreibungen sind Bestandteile unseres Alltags, die das Zusammenleben in der Gesellschaft beeinflussen. Doch wo fängt Diskriminierung an und wie kann ich sie erkennen? In der Fortbildung beschäftigen wir uns mit den unterschiedlichen Erscheinungsformen und Mechanismen von Diskriminierung. Wir arbeiten zur eigenen Haltung und sensibilisieren für die Perspektiven und Lebensrealitäten von Betroffenen. Die Fortbildung des Bildungsbüros wird von der Bildungsstätte Anne Frank aus Frankfurt durchgeführt.

Anmeldung für den Workshop auf dieser [Internetseite](#)

Angebote des Vereins NeuroDivers

Ab Oktober 2024

NeuroDivers e.V. ist ein Verein von und für Menschen im Autismus-Spektrum.

Ab Oktober gibt es folgende Angebote:



- Gemeinsam Minecraft zocken: freitags, 16-18 Uhr (aktuell online)

Der Verein hat einen eigenen Server, auf dem Kinder und Jugendliche spielen können. Es funktioniert am PC, an der Konsole und am Handy (Java und Bedrock). [Anmeldelink](#)

- Selbsthilfegruppe Löwenzahn: jeden 1. Freitag eines Monats treffen sich Erwachsene im Autismus Spektrum (Selbstdiagnose reicht) in Miltenberg. Es gibt einen gemeinsamen Austausch und wechselnde Aktivitäten.

Anmeldung unter treffen@neurodivers.net

Berufswegemesse inklusiv

15. November von 11-15:00 Uhr im Martinushaus Aschaffenburg

Die Messe richtet sich an Jugendliche aus Förderschulen sowie deren Eltern und Betreuende, Fachkräfte und Interessierte. Sie soll vor allem Jugendlichen mit kognitiven oder Lernbeeinträchtigungen dabei helfen, einen Weg ins Berufsleben zu finden. Ziel ist es, ihnen den Einstieg in den Arbeitsmarkt zu erleichtern. Über 30 Arbeitgeber*innen und Beratungsstellen sind vor Ort und zeigen verschiedene Wege im Übergang von Schule zu Arbeit oder Beschäftigung auf. Es wird individuelle und inklusive Berufschancen für alle Teilnehmer*innen eingegangen. Die Messe wird in Zusammenarbeit vom Bildungsbüro der Aschaffenburg, der Comenius-Schule und der Lebenshilfe Werkstätten Aschaffenburg e.V. veranstaltet. Neu in diesem Jahr: Es gibt die Möglichkeit, kostenlos Bewerbungsfotos machen zu lassen und es gibt ein Expertengespräch zu Inklusiven Arbeitsplätzen für interessierte Arbeitgeber*innen. Eintritt frei.

Weitere Infos im [Flyer zur Berufswegemesse inklusiv](#)



Familienkongress mit Vortrag zu Teilhabe bei Familien mit behinderten Kindern

14., 16. und 16. November in der Stadthalle Aschaffenburg und Online

Im Zentrum des Familienkongresses stehen verschiedene Fragen rund um das Thema Familie und Erziehung. Alle Angebote rund um den Familienkongress sind kostenfrei.

Vorträge und Workshops geben am 16. November wichtige Informationen zu verschiedenen Bereichen:

- Familienglück
- Sternenkinder (Tot- oder Fehlgeburten)
- Entspannt durch die Schulzeit
- Fehlerfreundlichkeit in der Erziehung
- Gewaltfreie Kommunikation
- Mütter, Macht, Politik

Zusätzlich finden Online-Vorträge zu diesen Themen statt:

- Medienerziehung bei digitalen Spielen:
am 14. November ab 19:30 Uhr
- Wie Familien mit behinderten Kindern Teilhabe am gemeinschaftlichen Leben erfahren:
am 19. November ab 19:30 Uhr

Mehr Informationen: <https://www.familienkongress-untermain.de/>

Herausgeberin und Kontakt:

Stadt Aschaffenburg, Bildungsbüro im Büro des Oberbürgermeisters, Dalbergstraße 15 (Postadresse), 63739 Aschaffenburg, Telefon: 06021 / 330 1581, E-Mail: bildungsbuero@aschaffenburg.de.

Trotz sorgfältiger Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für deren Inhalt sind ausschließlich die Betreiber der verlinkten Seiten verantwortlich.

Newsletter abbestellen: Schicken Sie bitte eine E-Mail an bildungsbuero@aschaffenburg.de.

